



Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Verkehrsplanung,
Wirtschaftsförderung und Umwelt der Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin: 24.04.2008
Sitzungsbeginn: 17:07 Uhr
Sitzungsende: 18:32 Uhr
Ort: im Großen Sitzungssaal des
Rathauses, Aufm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Quass, Jürgen

Mitglieder

Fink, Horst
Grasemann, Hans-Jürgen
Hager, Wilfried
Jockel, Gerhard für Herrn Andreas Pohl
Kuech, Hans Willi
Lambeck, Ernst-Oskar
Päper, Cornelia
Sabelek, Egbert
Schreiber, Horst
von Polheim, Jörg für Herrn Gerhard Welp

Beratende Mitglieder

Thiel, Ralf

Bürgermeister

Ufer, Uwe Bürgermeister

von der Verwaltung

Auzinger, Birgit
Gerhardus, Morton Auszubildender bei der Stadt Hückeswagen
bis 18:15 Uhr
Meier-Frankenfeld, Johannes
Persian, Dietmar
Rath, Georg
Schröder, Andreas

Gäste

Frielingsdorf, Holger Prof. Architekturbüro Arieltecture von
Dipl.-Ing. 17:20 Uhr bis 18:30 Uhr
Schinnerling, Martin Büro Brechtefeld & Nafe bis

Dipl.-Ing.

18:30 Uhr

Es fehlten:

Mitglieder

Pohl, Andreas
Welp, Gerhard

Sachverständige

Beeh, Markus

Gäste

Heimes, Konrad Rechts-
anwalt

Rechtsanwaltsbüro Winter / Jan-
sen / Lamsfuß

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Zum Tagesordnungspunkt 6 „Stadtstraße“ begrüßt der Vorsitzende Herrn Dipl.-Ing. Martin Schinnerling vom Büro Brechtefeld & Nafe, zum Tagesordnungspunkt 3 „Betreutes Wohnen“ kann der Vorsitzende Herrn Prof. Holger Frielingsdorf erst gegen 17:20 Uhr begrüßen, da dieser sich verspätet.

Seitens der Verwaltung wird der Auszubildende zum Verwaltungsfachangestellten, Morten Gehardus, begrüßt, der sich kurz vorstellt.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|--|------------------------|
| 1 | Bericht der Verwaltung | FB III/733/2008 |
| 2 | Anregung nach § 24 der Gemeindeordnung; Erlass einer Außenbereichssatzung "Höhe" | FB III/667/2008 |
| 3 | Betreutes Wohnen Wupperaue | FB III/735/2008 |
| 4 | Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 54 "Etapler Platz" | FB III/736/2008 |
| 5 | 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 54 "Etapler Platz" | FB III/742/2008 |
| 6 | Stadtstraße | FB III/743/2008 |
| 7 | Äußere Ortsumgehung B 237 N - Sachstandsbericht | FB III/745/2008 |
| 8 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---------------------------|--|
| 1 | Mitteilungen und Anfragen | |
|---|---------------------------|--|

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Bericht der Verwaltung Vorlage: FB III/733/2008

Hierzu lagen keine Anfragen vor.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt nimmt Kenntnis.

zu 2 Anregung nach § 24 der Gemeindeordnung; Erlass einer Außenbereichs- satzung "Höhe" Vorlage: FB III/667/2008

Die Verwaltung erläutert kurz das Verfahren einer Anregung nach § 24 der Gemeindeordnung NRW.

Danach verweist die Verwaltung auf das Schreiben von Herrn Rechtsanwalt Heimes vom 11.04.2008. Herr Heimes beantragt eine Verschiebung des Tagesordnungspunktes auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt am 25.08.2008, da er sich zur Zeit im Urlaub befände und somit den Antrag in der Sitzung nicht begründen könne. Der Grundstückseigentümer hatte den gleichen Antrag telefonisch gestellt. Der Ausschuss entspricht der Bitte und vertagt den Tagesordnungspunkt.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, die Anregung gemäß § 24 GO von Herrn Rechtsanwalt Heimes auf Erlass einer Außenbereichssatzung für die Hofschaf „Höhe“, auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt am 25.08.2008 zu verschieben.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt fasst den Beschluss einstimmig.

zu 3 Betreutes Wohnen Wupperaue Vorlage: FB III/735/2008

Herr Architekt Prof. Holger Frielingsdorf erläutert anhand einer Präsentation das Projekt „Betreutes Wohnen“ in der Wupperaue. Das viergeschossige Gebäude in der Größe von 52,00 m x 22,00 m soll später 43 Wohnungen unterschiedlicher Größe beinhalten. Im Untergeschoss sind neben den Kellerräumen Gemeinschaftsräume mit direktem Zugang zur Wupperaue und 13 Tiefgaragenstellplätze vorgesehen. Herr Prof. Frielingsdorf rechnet mit einer Bauzeit von 14 Monaten, Ziel sei es, mit dem Projekt Ende 2009 fertig zu sein. Als Betrei-

ber der Anlage sollen die Johanniter aus Radevormwald fungieren. Die Johanniter aus Radevormwald haben zugesagt, die Trägerschaft für das Projekt „Betreutes Wohnen“ in den Wupperauen zu übernehmen.

Teile der Präsentation sind dieser Niederschrift beigelegt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt nimmt Kenntnis.

zu 4 Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 54 "Etapler Platz"

Vorlage: FB III/736/2008

Herr Bürgermeister Ufer erläutert den Zusammenhang zwischen den Tagesordnungspunkten 4 und 5. Würde der Bebauungsplanentwurf erst geändert und dann als Satzung beschlossen, würde erhebliche Zeit verstreichen. Die Fraktionen UWG und B 90/Grüne erläutern, dass sie aufgrund ihrer ablehnenden Haltung zur Stadtstraße dem Bebauungsplan nicht zustimmen werden.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hückeswagen, den Bebauungsplan Nr. 54 „Etapler Platz“, als Satzung im Sinne des § 10 Baugesetzbuch zu beschließen. Die beigelegte Begründung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt fasst den Beschluss bei zwei Gegenstimmen.

zu 5 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 54 "Etapler Platz"

Vorlage: FB III/742/2008

Zur Realisierung des unter Tagesordnungspunkt 3 vorgestellten Projektes „Betreutes Wohnen Wupperaue“ ist der Bebauungsplan Nr. 54 „Etapler Platz“ im Bereich des Grundstückes des Investors zu verändern. Bis auf die Fraktion UWG sprachen sich alle Fraktionen für die Änderung des Bebauungsplanes aus.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt empfiehlt dem Rat der Stadt Hückeswagen die Durchführung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 54 „Etapler Platz“ gemäß § 13 BauGB zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt fasst den Beschluss bei einer Gegenstimme.

zu 6 Stadtstraße

Vorlage: FB III/743/2008

Herr Dipl.-Ing. Martin Schinnerling vom Büro Brechtefeld & Nafe erläutert anhand einer Präsentation zu Beginn fünf Varianten zur Verkehrslenkung in der Innenstadt. Der Ausschussvorsitzende vertritt die Meinung, dass die Stadtstraße und eine Neugestaltung der Bahnhofstraße im Zusammenhang beraten werden sollten. Seitens der CDU Fraktion wird vorgetragen, dass sich die Parteien mehrheitlich auf die Variante 5 verständigt hätten und erst nach Fertigstellung der inneren und äußeren Umgehungen hier ein Umbau erfolgen würde. Sodann erläutert Herr Schinnerling im Detail die Planung der Stadtstraße.

Bürgermeister Ufer fasst den Sachverhalt zusammen. Insbesondere dankt er Peter Biesenbach für seine Bemühungen und appelliert an die Anwesenden, gemeinsam die Lösung der Verkehrsprobleme anzugehen. Es läge eine gute Planung vor, es böte sich jetzt die einmalige Chance, da die Finanzierung gesichert sei, die innere Ortsumgehung zu bauen.

Herr Sabelek fordert die Verwaltung auf, nun die tatsächlichen Kosten detailliert auf den Tisch zu legen.

Herr Ufer weist auf den Haushaltsplan und die Kosten von ca. 9 Mio. € hin. Hiervon würde der Bund 2 Mio. € übernehmen, die restlichen Kosten in Höhe von 7 Mio. € würden zu 70 % gefördert. Der Eigenanteil der Stadt betrage demnach ca. 2 Mio. €. Eine genaue Kalkulation der zu erwartenden Kosten wird bei Beantragung der Fördermittel vorgelegt.

Herr Quass bittet den Bürgermeister, die vorliegende Kostenaufstellung zu aktualisieren und insbesondere darzustellen, wo Veränderungen zu erwarten sind. Herr Bürgermeister Ufer sagt dies für die nächste Sitzung des Ausschusses zu.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt nimmt Kenntnis.

zu 7 Äußere Ortsumgehung B 237 N - Sachstandsbericht Vorlage: FB III/745/2008

Herr Ufer stellt den Kausalzusammenhang beider Verkehrsprojekte und ihre hohe Bedeutung für Hückeswagen heraus. Insbesondere macht er nochmals deutlich, dass es sich bei der Nummer 196, die der äußeren Ortsumgehung Hückeswagen im Bundesverkehrswegeplan zugewiesen ist, nicht um eine Zuordnung zu einer Rangposition handelt, sondern es eine reine Identifikationsnummer handelt. Der Plan ist alphanumerisch nach Projekten geordnet. Die Vorhaben beginnen demzufolge mit der Autobahn A 1, und gehen dann über in die Bundesstraßenvorhaben, die mit der B 1 beginnen. Die B 237 steht demzufolge im hinteren Bereich des Planwerks. Ein Auszug aus dem Bundesverkehrswegeplan ist der Niederschrift beigelegt. Minister Tiefensee hätte im Übrigen auch die Anweisung gegeben, die Planfeststellung nun vorzubereiten.

Der Vorsitzende äußert sich skeptisch zu Aussagen von Verkehrspolitikern und

übergeordneten Behörden. Er weist exemplarisch auf ein Versagen des Landesbetriebs Straßen NRW vor einigen Jahren hin.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt nimmt Kenntnis.

zu 8 Mitteilungen und Anfragen

- **Freistellungsbescheid zur ehemaligen Bahnstrecke**

Herr Schröder weist auf den Eingang des Freistellungsbescheides der ehemaligen Bahnstrecke hin, der mit Datum vom 14.04.2008 eingegangen sei. Der formale Weg für den Bau des Radweges sei somit frei. Herr Schreiber fragt an, ob seitens der Stadt nun ein Ankauf der Trasse erforderlich sei. Herr Ufer erklärt, dass die Stadt an dem Thema „dran sei“, in welcher Form der Grunderwerb erforderlich werden würde sei nicht vorrangig, falls erforderlich würde ein Ankauf auch durch die Stadt erfolgen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 04.06.2008

Jürgen Quass

Johannes Meier-Frankenfeld
Schriftführer

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.